

Erhard Busek

Fr. 2. Februar 2018 · 19.30 Uhr · Kultur Quartier Kufstein



Foto: Erhard Busek

„Europa – wohin? Auf der Reise in die globale Welt.“

Dr. Erhard Busek – ein Wiener für Österreich und Europa. Der österreichische Intellektuelle der Politik referiert rhetorisch mitreißend über Europa, besonders Ost- und Südosteuropa, Politik allgemein, Wirtschaft und Finanzen, Wissenschaft, gesellschaftliche Grundsatz- und Zukunftsfragen und Kulturpolitik.

Karten im Stadamt Kufstein, TVB Kufsteinerland
Eur 10,-, ermäßigt Eur 5,- · www.kufstein.at

 VOLKSBANK
TIROL

Tiroler  Tageszeitung

KUFSTEIN
erobert Kulturliebhaber

Vortrag und Diskussion mit

Dr. Erhard Busek

**Vorsitzender des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa,
ehemaliger Vizekanzler, Ehrenpräsident des Europäischen Forums Alpbach**

Das reichhaltige Curriculum von Erhard Busek zeigt die Vielzahl seiner Themen, Funktionen und Ziele. Spezialist ist der ehemalige EU-Beauftragte für Südosteuropa in allen Fragen des Balkans. Als Minister und Vizekanzler war ihm die Bildung immer ein besonderes Anliegen. Der österreichische Paradeintellektuelle der Politik spricht über Hochschulen, Kulturpolitik und über europäische Herausforderungen.

Politiker, Publizist, Europäer, Kulturförderer – Dr. Erhard Busek ist eine der prägenden Persönlichkeiten Österreichs. Er war Vizebürgermeister der Bundesstadt Wien und Vizekanzler, Wissenschaftsminister und Unterrichtsminister, Generalsekretär und Bundesparteiobmann der ÖVP.

Zwischen 1991 und 1995 war Dr. Erhard Busek Chef der Österreichischen Volkspartei und Vizekanzler, ehe der überzeugte Europäer den Schwerpunkt seiner Tätigkeit in den ost- und mitteleuropäischen Raum verlegte. Er übernahm die Leitung des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa, war Regierungsbeauftragter für die EU-Erweiterung und dann sechs Jahre – 2002 bis 2008 – Sonderkoordinator des Stabilitätspakts für Südosteuropa. Dr. Erhard Busek ist Inhaber zahlreicher Ehrendoktorate und Autor und Herausgeber einer Vielzahl von Büchern mit dem Fokus auf die osteuropäischen Länder.

Der katholisch-liberale Intellektuelle formuliert brillant und scharfzüngig. Die Interessen von Dr. Erhard Busek sind breit gestreut, was sich auch in seinen weiteren Funktionen als Präsident des Senats der Wirtschaft, als Präsident des Gustav Mahler Jugendorchesters und sein Engagement in der christlichen Laieninitiative bemerkbar macht.